Wochen-Spielplan der Dresdner Theater

vom Sonntag den 11. März bis mit Montag den 19. März mit eingetretenen Nummern der Volksbühne und Unrechtstreichen

Opernhaus

Sonntag (3) Außer Anrecht: Die Meistersinger von Nürnberg. Montag (19,30) Anrechtsreihe II: Tiefland 403—424. Dienstag (19) Anr. II: Der Bettelstudent. Mittwoch (19,30) für den Verein Dresdner Volksbühne (kein allgemeiner Kartenverkauf): Aida 453—504. Donnerstag (19) Anr. II: Der Zigeunerbaron 6410—6458. Freitag (19,30) 5. Sinfoniekonzert, Reihe II. (11,30) Dritte Generalprobe. Sonnabend (19) Außer Anr.: Die Macht des Schicksals 963—1011. Sonntag (19) Außer Anr.: Rigoletto 1012—1042. Montag (19,30) Anr. II: Der Rosenkavalier 1043—1105.

Schauspielhaus

Sonntag (19,30) Außer Anr.: Pension Schöller 6120—6169. Montag (19,30) Anr. II: Tedeggan. Dienstag (19,30) Anr. II: Maske 2201—2250. Mittwoch (19,30) Anr. II: Pension Schöller. Donnerstag (19,30) für den Verein Dresdner Volksbühne (kein allgemeiner Kartenverkauf): Rätselhafte Tat 2251—2300. Freitag (19,30) Anr. II: Tower-Calais. Sonnabend (19,30) Anr. II: Maske Werner. Sonntag (11,30): 8 Morgenfeier: Jakob. (19,30) Außer Anr.: Ein interessanter Gatte 2621—2665. Montag (19,30) Anr. II: Pension Schöller 2666—2705.

Die Komödie

Sonntag (19,45): Gastspielhaus 2751—2790. Montag (19,45) R. 1: Gastspielhaus 2791—2830. Dienstag (19,45) B. 1: Gastspielhaus 2831—2870. Mittwoch (19,45) C. 1: Gastspielhaus 2871—2900. Donnerstag (19,45) D. 1: Gastspielhaus 2901—2940. Freitag (19,45) E. 1: Gastspielhaus 2941—2980. Sonnabend (19,45): Gastspielhaus 2981—3010. Sonntag (19,30): Der Herr Senator (kein Kartenverkauf): (16): 3061—3110. Montag (19,45): Gastspielhaus 3111—3150. Montag (19,45) R. 2: Lügenbaronin Hedwig (Erhöhte Plätze) 3151—3200.

Albert-Theater

Sonntag: Der Gil von den grünen Inseln 941—1040. Montag: Liselott von der Pfalz 1041—1140. Dienstag: Ein Volksfeind 1141—1240. Mittwoch: Der Gil von den grünen Inseln 1241—1340. Donnerstag: Hans, ein Junge 1341—1440. Freitag: Hans, ein Junge 1441—1540. Sonnabend: Der Herr 1541—1640. Sonntag: Hans, ein Junge 1641—1740. Montag: Hans, ein Junge 1741—1840.

Der Dresdner Arbeitsnachweis

sucht:

Kontorist für 22 Jahre, a. d. Werkzeug- oder Werkzeugmaschinenbranche, für Verkauf in 1. Hause, Monat 1. oder 15. 3.

Verkäufer a. d. Schuhwarenbranche, 21 J. alt, sicheres Auftreten, bevorzugte Lehrzeit, für 1. Hause a. p. 1. 4.

Reisender a. d. Lederbranche, Süddeutschland, 24 u. 30, mehrjährige Branchekenntnisse

Filialleiterin für Wäsche u. Aussteuer, bis 35 Jahre

Korrespondentin für franz., italienisch und spanisch

Stenotypistin für engl. und franz. Korrespondenz, bis 30 Jahre

jüngere Stenotypistinnen

Elektrotechniker f. Kleinstmotoren für Nähmaschinen, Büromaschinen usw. zur Anfertigung von Konstruktionszeichnungen

Maschinentechniker mit Spezialkenntnissen im Fördermittelbau, möglichst englische Sprachkenntnisse

Meister, bewandert in der maschinellen Herstellung von Holzdrähten

Meister, tüchtig und erfahren in der Lederbranche

Meister, perfekt und kompletter Praxis im Einfärben von Fellen und Kalbfellen

Stellmachermeister f. Landmaschinenbau, mit nachweisbar langjähr. Tätigkeit i. d. Landmaschinenbranche

Oberledermuschneider

Maschinenzwicker

Schärferin für „Fortuna"

Luxusstepperinnen

ält. gelernte Autoschlosser

Kartonnagenmaschinenschlosser (für Kembler und Mast)

Automateneinsteller (Maschinenbau oder Lehre)

Klempner (für Blechbearbeitungen nach Zeichnung)

Metallarbeiterinnen

Krawattennäherinnen

Näherinnen (für Herrenkonfektion)

Modistinnen (für Fabrik)

Fantasiehutnäherinnen (für Gast- und Heimarbeit)

Revolvererinnen

perfekte Plätterin

Aufstopferin (aus der Textilbranche)

Spulerinnen (für Komplette)

geübte Stickspulerinnen

Fabrikarbeiter

junge Mädchen bis 18 Jahre

Arbeits- und Bürobursche bis 17 Jahre

Ölerburschen

Kellnerinnen bis 25 Jahre

Büfettfräuleins

jüngere Kaffeeköchinnen

Kaffeemamsells

Wirtschafterin

Zimmermädchen

Haus-, Herd- u. Küchenmädchen

(für das Gastwirtsgewerbe)

junge Gärtner (für Gemüse und Zierpflanzen)

4 Arbeiterfamilien (für Rittergut Nähe Dresden)

Pferdeknechte

Unter- und Lehrmeister

jüng. Wirtschafterinnen

Stuben- und Hausmädchen

weibl. Personal (für Feld und Stall)

(für die Landwirtschaft)

Wir bitten unter Vorlage der Ausweise uns bereits Vorstellungen in der Zweigstelle Hochstraße zu lassen.
Weitere offene Stellen werden täglich 20,05 Uhr im Rundfunk bekanntgegeben

Maternistraße 17 / Anruf: 25881 u. 24831

Berufs-Kleidung

Schlosseranzüge
Maurerblusen
Maurerhosen
Eisenbahnerjacken
Schal-Herrenblusen
Malerkittel

Berufsmäntel
blau, braun und weiß

Arbeitshosen
jeder Art

Preise äußerst billig bei

Ernst Klaar
Liliengasse 52
Ecke Josephinenstraße
Nähe Ortskrankenkasse

Möbelhaus **Union**

ist billig!

Bill. Bettstellen
„ Auft.-Matratz.
„ Patentboden
„ Ruhe-Sofas
„ Schränke
„ W.-Kommod.
„ Nachtschränke
„ Tische
„ Stühle
„ Speisezimm.
„ Schlafzimm.
„ Küchen

Riesen-Auswahl!

Alaunstr. 17

Gegründet 1888

Eigene Werkstätten ermöglichen billigste Preise

Freie Lieferung durch eigenes Lastauto auch nach auswärts.

Achtung! Fahrräder

zu vorsichtigsten Preisen u. günstigsten Zahlungsbedingungen

Alfred Tobianke
Fahrradhandlung
Copitz
Hochstraße 13

Sämtliche alkoholfreien

Biere

liefert frei Haus und Kantine

Kurt Noack
Dohnaischer Platz

Gardinen
Vitragenstoffe
Dekorationsstoffe
in großer Auswahl
Ewald Klopp, Lange Str. 21

Für die Jugendweihe

Kleider

7.50, 8.75, 12.—, 15.—, 17.50 usw.

Anfertigung nach Maß ohne Preisaufschlag

Sämtliche Wäsche u. Sachen f. d. späteren Beruf stets vorrätig

Ernst Klaar
Lilienstraße 25
Ecke Josephinenstraße
Nähe Ortskrankenkasse

RUMBO
bedeutet Qualität
In der Rumbo-Seife findet jede Hausfrau die zuverlässigste u. sparsamste Seife für Wäsche u. Haus

Rumbo-Seifen-Werke · Gebr. Rumberg · Freital
Herstellerin des beliebten Rumbo-Überalles

Lehrlinge

für folgende Berufe

gesucht:

Bauschlosser	Gürtler	Glasschleifer
Maschinenschloss.	Galvaniseur	Müller
Werkzeugschlosser	Mechaniker	Bäcker
Dreher, Former	Klempner	Drogist
Schmiede (m. Kost u. Wohnung)	Gelbgießer	Photograph
Kupferschmiede	Goldschmiede	Scholar
Zeugschmiede (für Waggonbau)	Feingoldschläger	Kaufmann

Arbeitsnachweis Dresden
— Abteilung Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung —
Maternistraße 17 **Fernruf 25831**

Verlangt überall nur

Flaschenbiere
von
OSKAR FÜHRMANN
DRESDEN-LOSCHWITZ, Stollestraße 24
Fernsprecher 20425
Einbonbiere

Der Inseratenchef

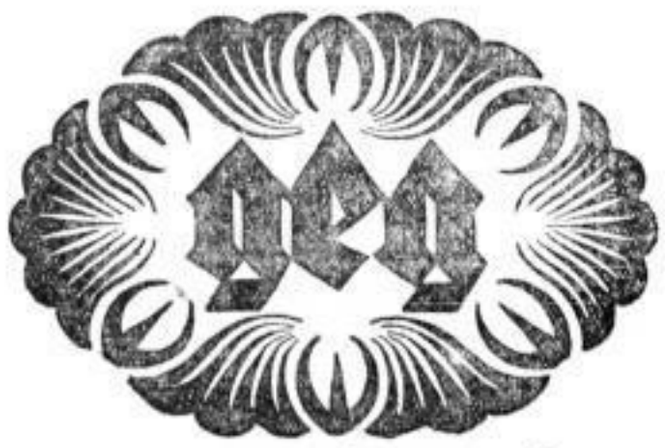
eines Unternehmens wird stets die werktätige Bevölkerung mit seiner Reklame umwerben. Heute

fliegt

keinem Geschäft ohne sachgemäße Werbung auch nur ein neuer Kunde zu. Es ist längst

heraus

daß inserieren verdienen heißt.



Feinseifen

Gallseife	12 Pf.	Eibischwurzelseife	28 Pf.
Familienseife	15 „	Nelkenseife	30 „
Mandelseife	15 „	Konkurrenzseife	30 „
Blumenseife	20 „	Lilienmilchseife	30 „
Sanitätsglyzerinseife	20 „	Germanenseife	30 „
Ger. Kinder-Badeseife	22 „	Edelmarke	30 „
Fettseife	25 „	Feinste Waldkräuterseife	30 „
Lanolinseife	25 „	Badeseife	35 „
Teerseife	25 „	Spanische Fliederseife	60 „

Erhältlich in allen Verteilungsstellen des

Konsumvereins

Vorwärts

Abgabe nur an Mitglieder — Mitglied kann jeder werden
Eintrittsgeld 50 Pf.

Städtische Gewerbeschule zu Freital.

— Abend-Abteilung. —

Die Anmeldungen für das **Sommerhalbjahr 1928** werden bis **31. März** 1928 in der Direktion entgegengenommen.

Anmeldeformulare sind in der Direktion und beim Hausmeister zu haben.

Der Unterricht beginnt:

Montag, den 16. April 1928.

Unterrichtszeit: 18 bis 21,15 Uhr.

Unterrichtsfächer:

Montag:
Algebra I u. II — Geometrie — Techn. Rechnen — Elektro-Prakt. II — Baumat. L. u. Baukonstrukt. L. — Beizen u. Polieren.

Dienstag:
Algebra III — Dtsch., Gesch., Kde. u. Literatur — Elektrotechn. III — Elektro-Prakt. I — Fach- u. Detailzeichn. f. Holzarbtr. — Modellieren u. Metalltreiben — Farbenlehre.

Mittwoch:
Elektrotechn. I — Elektro-Prakt. III — Festigkeitslehre — Mechanik I — Freihandzeichn. u. Fachzeichn. f. schmückende Berufe.

Donnerstag:
Gesetzeskunde — Buchführung u. Preisberechnen — Skizzieren u. Fachzeichn. f. Holzarbtr. — Figurenzeichnen — Modell L.

Freitag:
Phys. u. Chem. Praktikum — Projekt. L. und Fachzeichnen f. Metallarbeiter.

Sprechzeit des Direktors:
Montag bis Freitag: ½12 bis 1 Uhr,
Donnerstag nachm.: 6 bis 8 Uhr.